

Protokoll
über die 3. Sitzung des Behindertenbeirates der Landeshauptstadt Schwerin am
30.06.2020

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 19:00 Uhr
Ort: Rathaus, Am Markt 14, Demmlersaal

Anwesenheit

Vorsitzende

Stoof, Angelika
Fraktion Unabhängige Bürger

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Krempin, Mathias

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Fittje, Cornelia
Sozialpädagogisches Zentrum

ordentliche Mitglieder

Bemann, Annegret
Haus der Begegnungen
Evert, Rosamunde
Sozialverband Deutschland
Gornig, Silke
Lebenshilfe Schwerin
Kellputt, Elke
Arbeiter-Samariter-Bund
Klinke, Klaus
Blinden- und Sehbehindertenverband
Spieß, Uwe
Gehörlosen Regionalverein
Bremer, Michael
CDU/FDP-Fraktion
Göschel, Rainer
AfD-Fraktion
Berges, Torsten
Brunst, Rainer

Oeler, Karin
Schleiff, Regina
Niebergall-Sippel, Karin
Diakonie

stellvertretende Mitglieder

Bank, Sabine Barbara, Dr.
Blumtritt, Armin

Gäste

Zischke, Thomas
Janeck-Thiede, Silvia

Leitung: Angelika Stoof

Schriftführer: Angelika Stoof

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 2. Sitzung vom 26.11.2019
3. Verabschiedung des Vorstandsmitglieds, Frau Cornelia Fittje
4. Vorschläge und Wahl des Nachfolgers eines Vorstandsmitgliedes
5. Vorstellung der Leiterin des Kompetenzzentrums, Frau Silvia Janeck-Thiede
6. Information zum BTHG durch Frau Hennings Behinderten- und Seniorenbeauftragte
7. Berichte aus den Arbeitsgruppen
8. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Die Vorsitzende des Behindertenbeirates, Frau Angelika Stoof, eröffnet die 3. Sitzung des Beirates und begrüßt die Mitglieder des Beirates sowie die anwesenden Gäste.

Sie stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Beschluss:

Der Behindertenbeirat bestätigt die Tagesordnung einstimmig.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 2. Sitzung vom 26.11.2019**

Beschluss:

Der Behindertenbeirat bestätigt die Sitzungsniederschrift der 2. Sitzung vom 26.11.2019 einstimmig.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 3 **Verabschiedung des Vorstandsmitglieds, Frau Cornelia Fittje**

Bemerkungen:

Die Vorsitzende bedankt sich bei Frau Cornelia Fittje für die sehr gute Zusammenarbeit im Behindertenbeirat und im Vorstand.

zu 4 **Vorschläge und Wahl des Nachfolgers eines Vorstandsmitgliedes**

Bemerkungen:

Herr Bremer schlägt als neues Mitglied im Vorstand Herr Klaus Klinke vor. Herrn Klinke bedankt sich für das Vertrauen, aber lehnt aus beruflichen und

gesundheitlichen Gründen ab. Herr Krempin schlägt Frau Elke Kellputt als neues Vorstandsmitglied vor. Frau Kellputt sagt zu

Daraufhin lässt Frau Stoof über die Besetzung des Vorstandssitzes durch Frau Kellputt abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Frau Kellputt wird in den Vorstand des Behindertenbeirates gewählt.

zu 5 Vorstellung der Leiterin des Kompetenzzentrums, Frau Silvia Janeck-Thiede

Bemerkungen:

Frau Silvia Janeck-Thiede stellt sich dem Behindertenbeirat vor und erläutert ihren Werdegang bis hin zur Bewerbung als Leiterin des Kompetenzzentrums im Haus der Begegnung. Auf Nachfragen der Beiratsmitglieder gibt sie Auskunft über die zukünftige Arbeit mit Projekten, die schon im Vorfeld im Haus der Begegnung durchgeführt wurden.

zu 6 Information zum BTHG durch Frau Hennings Behinderten- und Seniorenbeauftragte

Bemerkungen:

Frau Hennings verteilt an alle Anwesenden eine Grafik zur Anschauung und erläutert die Änderungen im BTHG.

Sie erläutert den Werdegang bei der Antragstellung sowie auch die Mitwirkung von Menschen mit Behinderung bei der Antragstellung. Frau Hennings beantwortet die Fragen der Beiratsmitglieder.

zu 7 Berichte aus den Arbeitsgruppen

Bemerkungen:

Arbeitsgruppe Bauen

Herr Bremer bedankt sich bei der Senioren- und Behindertenbeauftragten für Stellungnahmen an das Amt für Bauen.

- Es gab ein Treffen zu Domumfeld an dem der Behindertenbeirat teilgenommen hat
- Es wurde eine Stellungnahme zum Wiechernaal geschrieben.
- Ein Treffen zum Fußweg Lübecker Str. steht bevor.

Herr Klinke bittet alle Mitglieder an den Ampeln darauf zu achten, dass diese nicht mit dem Knopf für Blinde und Sehbehinderte geschaltet werden. Herr Klinke bittet alle um Aufklärung bei Mitbürgern, dass die Knöpfe unterhalb des Tasters nicht unnütz betätigt werden. Diese sind nur für Blinde und Sehbehinderte gedacht.

Arbeitsgruppe Kultur

Frau Niebergall-Sippel berichtet, dass auf unseren Antrag eingerichtete soz. Kriesenspsychonotdienst wieder arbeiten kann. Es wurde eine neue Kollegin eingestellt. Sie macht den Vorschlag, die neue Kollegin in den Behindertenbeirat einzuladen. Weiterhin berichtet sie, dass Frau Silvia Hoellger und Herr Mathias Krempin in der Psych KG mitarbeiten.

Frau Stoof berichtet aus der letzten Sitzung des Ausschusses für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice. Der Antrag der Fraktion Unabhängige Bürger-„Übergangswohnraum für gesundheits-/ krankheitsbedingte Notfälle in der Landeshauptstadt Schwerin“ wurde einstimmig beschlossen. Der Antrag „Stadtbibliothek der Zukunft-Bücherautomat muss kommen“ wurde mit 6 Nein-Stimmen und 5 Ja-Stimmen abgelehnt. Man ist nicht grundsätzlich gegen den Antrag, aber zum jetzigen Zeitpunkt ist es nicht durchführbar (Kosten).

Die Vorsitzende spricht weiterhin über den Bericht, den der Kulturdezernent Herr Ruhl, zum Schleswig-Holstein-Haus, zur Sternwarte und zum Speicher abgegeben hat.

Arbeitsgruppe Soziales, Kinder und Jugend

Frau Fittje berichtet über den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales, in dem die Schulentwicklungsplanung behandelt wurde. Bei Inklusion und Förderschulen darf nicht gespart werden.

Laut Entlassungsmanagement der Heliosklinik sind Übergangswohnungen nicht nötig. Es bestehe kein Bedarf. Wenn keine Übergangswohnungen vorhanden sind woher kennt man den Bedarf?

zu 8 Sonstiges

Bemerkungen:

Es werden noch dringend Mitglieder gesucht, die in Ortsbeiräten mitarbeiten möchten. Es ist wichtig, dass auch in den Ortsbeiräten die Bürger für Barrierefreiheit sensibilisiert werden. Kein Bürger hat böse Absichten, aber wenn man von Barrierefreiheit nichts weiß, sieht man die Barrieren nicht.

gez. Angelika Stoof

Vorsitzende

gez. Angelika Stoof

Protokollführerin